

NATHALIE SCHMIDT

# ENERGIE

## GRUNDLAGE DES LEBENS

VON GRUNDLEGENDEN ENERGIEZENTREN  
BIS ZU ENERGIERÄUBERN

## Abbildungen

Abbildung auf den Seiten 10, 97, 98, 127, 128: # 35502653

(© SomeSun), [www.fotolia.de](http://www.fotolia.de)

Sämtliche weitere Abbildungen © Nathalie Schmidt

ISBN 978-3-8434-1054-0

Nathalie Schmidt: Energie – Grundlage des Lebens Von grundlegenden Energiezentren bis zu Energieräubern	Umschlag: Murat Karaçay, Schirner, unter Verwendung von # 31649747 (© Uladzimir Bakunovich), <a href="http://www.fotolia.de">www.fotolia.de</a> Satz: Aileen Roloff und Sandra Frey, Schirner Redaktion: Sandra Frey, Schirner Printed by: OURDASdruckt!, Celle, Germany
© 2012 Schirner Verlag, Darmstadt	

[www.schirner.com](http://www.schirner.com)

1. Auflage 2012

Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Funk, Fernsehen und sonstige Kommunikationsmittel, fotomechanische oder vertonte Wiedergabe sowie des auszugsweisen Nachdrucks vorbehalten

# Inhalt

Vorwort .....	8
<b>TEIL I – ALLES IST ENERGIE .....</b>	<b>10</b>
Unsere Welt ist reine Energie .....	11
Materie und Energie .....	14
Der menschliche Körper und Energie .....	19
Der physische Körper.....	23
Die Seele .....	24
Fremde Energiefelder.....	25
Energiesysteme im Körper .....	26
Lebensenergie.....	28
Energiehaushalt .....	29
Energiebahnen im Körper.....	32
Energiezentren im Körper .....	33
Die sieben Hauptchakren .....	33
Das erste Chakra: Wurzelchakra .....	35
Das zweite Chakra: Milzchakra oder Sakralchakra .....	36
Das dritte Chakra: Nabelchakra oder Sonnenchakra.....	38
Das vierte Chakra: Herzchakra .....	39
Das fünfte Chakra: Halschakra .....	41
Das sechste Chakra: Stirnchakra oder drittes Auge .....	42
Das siebte Chakra: Scheitelchakra oder Kronenchakra.....	43
Die Nebenchakren .....	44
Die Hand- und Fußchakren .....	44
Chakren in unserem täglichen Leben .....	45

Die Aura – Energiemantel des Körpers .....	50
Aura als Schutz .....	51
Aura als Kontaktorgan.....	52
Aura gibt uns Raum .....	53
Verbindung zwischen Aura und Chakren .....	56
Der Ätherkörper.....	57
Kundalini .....	59
Der Astralkörper .....	60
Der Mentalkörper .....	65
Der Kausalkörper.....	67
Aura und Gesundheit .....	68
Wie wirkt Energie?.....	69
Quantenphysik .....	78
Leerer Raum .....	81
Teilchen-Welle-Dualität.....	81
Quantensprünge und Wahrscheinlichkeit .....	82
Die Heisenberg'sche Unschärferelation .....	83
Teilchenbindung .....	84
Realität durch Beobachtung .....	85
Parallelwelten.....	89
Zusammenfassung .....	90
Gedanken sind Energie .....	91

## **TEIL II – ENERGIE IM MENSCHLICHEN LEBEN..... 98**

Energieabgabe und Energieaufnahme durch die Umwelt.....	99
Energieaustausch zwischen Personen.....	102
Energieraub in zwischenmenschlichen Beziehungen.....	104
Energieraub in der Partnerschaft.....	105
Energieraub am Arbeitsplatz .....	105
Wie erkenne ich Energieräuber in meinem Umfeld? .....	107

Energie in glücklichen Beziehungen .....	117
Menschen mit viel Energie.....	123
Menschen in Ihrer Umgebung .....	125
<b>TEIL III – VERBESSERUNG DES ENERGIESYSTEMS.....</b>	<b>128</b>
Erkennen von Energiemangel.....	129
Entfernen von Energieblockaden.....	132
Schutz vor Energieraub .....	137
»Nein!«, oder: »Wie setze ich meine Grenzen?« .....	140
Lebe ich nach meinem Lebensplan? .....	147
Wie kann ich andere mit Energie auffüllen, ohne selbst welche zu verlieren? .....	154
Lösen von Problemen .....	156
Zwischenmenschliche Beziehungen .....	159
Familie.....	159
Mitmenschen.....	169
Partnerschaft .....	170
Arbeitsplatz .....	180
Finanzen.....	183
Änderungen der eigenen Person.....	189
Die richtigen Gefühle.....	191
Literaturhinweise .....	198
Nachwort .....	199
Über die Autorin .....	200

# Vorwort

*Die Basis allen Seins in unserer Welt ist reine Energie.*

Energie, Energie, Energie ... – Dieses Wort gehört zum Sprachgebrauch eines jeden Menschen. So wird beispielweise oft gesagt, dass man nicht genug Energie habe, um dieses oder jenes zu tun. Zahlreiche Produkte werden in den Medien mit diesem Wort beworben, etwa Energieriegel und Energydrinks. In Filmen<sup>1</sup> ist dieses Thema genauso geläufig wie in Büchern<sup>2</sup>. Energie ist in aller Munde. Doch was ist Energie, und welchen Einfluss hat sie auf unser Leben?

Energie bestimmt alles in unserem Leben. Egal, was wir tun, es hat immer mit Energie zu tun, denn der Grund für unser Leben ist reine Energie. Die Basis *allen* Seins in unserer Welt ist reine Energie. Energie ist alles, was existiert. Jeder Gegenstand, jede Pflanze, jedes Tier, jeder Mensch ist reine Energie. Jeder Gedanke, den wir aussenden, jedes Wort, das wir aussprechen, jede Tat, die wir vollbringen, alles ist reine Energie. Ohne Energie gäbe es nichts. Ohne Energie wären Sie nicht auf dieser Welt. Ohne Energie gäbe es dieses Buch nicht. Energie ist das alles entscheidende Element im Leben. Sie entscheidet über Sein oder Nichtsein. Sie entscheidet über Glück oder Unglück. Sie entscheidet über Gesundheit oder Krankheit. Sie entscheidet über Reichtum oder Armut. Energie ist

---

1 *Avatar; Das fünfte Element; Ghost – Nachricht von Sam*

2 James Redfield: *Die zwölfte Prophezeiung von Celestine*; Marlo Morgan: *Traumfänger*; Joan Lindsay: *Picknick am Valentinstag*; Stephen Hawking: *Das Universum in der Nussschale*; Diana Weltzien: *Das große Praxisbuch der Aura-Chakra-Arbeit*; Joyce Hawkes: *Das Bewusstsein der Zellen*

der Schlüssel zu einem glücklichen, erfolgreichen und wunderbaren Leben. Weil Energie in allem ist, kann auch nur sie der Schlüssel zu allem sein, was ist.

Dieser Tatsache sind sich die wenigsten Menschen bewusst. Täglich fristen sie ihr Dasein, ärgern sich über die Ungerechtigkeiten des Lebens und hoffen auf eine Besserung ihrer Lebenssituation. Die Mehrheit der Menschen erwartet dabei Hilfe von außen, etwa von ihrer Familie, ihren Freunden, Bekannten, Verwandten oder auch von Gott.

Doch jeder Mensch hält die Lösung seiner Probleme in den eigenen Händen. Jeder Mensch kann mithilfe seiner Energie alles im Leben erreichen, was er möchte. Die Energie ist unser Tor zum Glück. Sie ist unser Schlüssel zum Erfolg. Sie ist unser Instrument zur Gestaltung unseres Lebens, und jeder Einzelne von uns bestimmt mithilfe der Energie, wie dieses Leben aussieht. Er bestimmt sein Umfeld. Er bestimmt seine Mitmenschen, seine Familie und seine Erfahrungen.

Lernen Sie aus diesem Grund die Geheimnisse der Energie kennen. Befassen Sie sich mit den Energiesystemen des menschlichen Körpers, dem Einfluss fremder Energien auf unsere Existenz und dem Thema Energieaustausch zwischen Menschen. Lernen Sie, Ihre Energie zu kontrollieren und sich vor Verlusten zu schützen. Lernen Sie alles Grundlegende zum Thema Energie im menschlichen Leben, und Ihr Leben wird sich ab heute für immer verändern.

# TEIL I

## ALLES IST ENERGIE



# Unsere Welt ist reine Energie

*Energie ist Leben.*

Stellen wir uns das Bild eines Künstlers vor, der viele winzige Punkte auf ein Blatt Papier tupft. Er druckt einen winzigen Punkt neben den anderen, und am Ende entsteht ein fertiges Bild mit einer wunderschönen Landschaft und verschiedenen Personen. Von Weitem sieht es aus wie ein normales Gemälde, doch wenn man ganz nah an das Bild herangeht, sieht man die vielen winzigen nebeneinandergereihten Punkte, die in ihrer Gesamtheit das ganze Bild ergeben.

Genau so ist unsere Welt aufgebaut. Alles besteht aus vielen kleinen Punkten, auch unser menschlicher Körper. Diese Punkte, auch Energiewirbel genannt, befinden sich so dicht nebeneinander, dass unser bloßes Auge sie nicht mehr im Einzelnen erkennen kann. Uns erscheinen der menschliche Körper und jeglicher materieller Gegenstand als Einheit. Doch wenn man die Dinge mit einer vielfachen Vergrößerung betrachten würde, könnte man die einzelnen – nicht zusammenhängenden – Punkte erkennen. Würde man sie noch genauer betrachten, wären selbst diese Punkte nicht mehr als solche erkennbar, weil nur die Energie bleibt, die das menschliche Auge nicht sehen kann.

Gehen wir noch einen Schritt weiter: Diese winzigen Punkte stehen nicht still, sondern bewegen sich mit einer bestimmten Frequenz. Je nachdem, welche Materie sie bilden, bewegen sie sich schneller oder langsamer. Alles, was wir mit unserem menschlichen Auge sehen können, hat eine eigene Frequenz, mit der sich die einzel-

nen Teilchen – unsere Punkte – bewegen. Wir Menschen können diese Bewegungen nicht wahrnehmen. Die Bewegung der einzelnen Teilchen nennt man Schwingung. Jedes Mineral, jede Pflanze, jedes Tier und jeder menschliche Körper hat eine eigene Schwingungsfrequenz, sodass wir die Körper voneinander unterscheiden können.

Auf dieser Welt existiert also nichts außer vielen kleinen, sich mit einer bestimmten Geschwindigkeit bewegendenden Punkten, die dafür sorgen, dass wir Wasser, Holz, Steine, Häuser, Pflanzen, Tiere und Menschen voneinander unterscheiden können. Wir können alle diese Dinge und Lebewesen mit unseren Augen sehen, wir können sie mit unseren Händen fühlen. Energiepunkte, die mit höherer Geschwindigkeit schwingen, können wir mit unseren irdischen Sinnen allerdings nicht mehr erfassen.

Selbst wir Menschen sind reine Energie. Dies ist auch der Grund, warum wir alle eins sind und uns selbst dabei verletzen, wenn wir einem anderen Schaden zufügen. Denn unser Ursprung ist der gleiche. Der andere hat nicht mehr und nicht weniger als wir selbst. Er ist aus derselben Substanz wie wir. Er ist reine Energie. Er besteht nur aus diesen Energiepunkten, die alle gleich sind.

### **Alles auf dieser Welt ist gleich.**

Alles lässt sich auf denselben Ursprung zurückführen. Würden die Energiepunkte aufhören, sich zu bewegen, wären sie alle identisch. Dann wären sie alle nichts. Denn Energie kann nicht ohne Energie existieren. Sie kommt aus dem Nichts und geht ins Nichts zurück, wenn sie aufhört zu existieren. Daher ist das Nichts auch der Ursprung des menschlichen Lebens.

**Wir kommen aus dem Nichts, und wir gehen wieder ins Nichts.  
In der Zwischenzeit sind wir reine Energie.**

Wir müssen in jedem Augenblick unseres Lebens bedenken, dass alles aus demselben Stoff erschaffen ist wie wir selbst, dass alles um uns herum denselben Ursprung und dasselbe Ziel hat wie wir selbst und dass alles, was wir tun, eine Veränderung hervorruft – beim anderen genauso wie bei uns selbst. Warum dies so ist, ist Ihnen hoffentlich klar geworden. Es existiert auf dieser Welt nichts anderes als viele Energiepunkte, die sich zusammengeschlossen haben.

# Materie und Energie

*Materie ist Energie, daher gebührt allem auf der Welt Liebe, Dankbarkeit und Achtung.*

Gemäß der menschlichen Definition ist Materie totes Material ohne Geist und Seele. Doch genau genommen unterscheidet sich diese leblose Materie nur in wenigen Punkten von einem tierischen oder menschlichen Gewebe. Materie besteht genauso aus vielen einzelnen Punkten wie unser menschlicher Körper.

Früher dachten die Wissenschaftler, dass es sich bei den Punkten um einzelne Atome handelt, also um einzelne kleinste Teilchen. Durch die moderne Quantenphysik wurde die Wissenschaft jedoch eines Besseren belehrt. Man fand heraus, dass physische Atome aus Energiewirbeln bestehen, die permanent schwingen und sich drehen. Das bedeutet, dass Materie, welcher Art auch immer, nicht aus vielen kleinen Teilchen besteht, sondern genauso aus Energie wie unser menschlicher Körper. Die Atome toter Materie bewegen sich allerdings wesentlich langsamer als die Teilchen lebender Materie. Anders ausgedrückt ist die Energiefrequenz von toter Materie deutlich geringer als die im menschlichen Körper.

Je geringer die Distanz ist, aus der man ein Atom (also einen Energiepunkt) betrachtet, desto weniger kann man erkennen, weil das Atom nur aus reiner Energie besteht und keine greifbaren Formen hat. Die Dichte und Härte eines Materials hängen dabei von der Schwingungsfrequenz der Energiepunkte ab. Außerdem gilt:

**Gegenstände haben eine Art Seele, die ihre Form wahrt.**

Diese Seele ist natürlich nicht mit der Seele des Menschen vergleichbar, aber dennoch gibt es irgendetwas, was den einzelnen Energiepunkten befiehlt, zusammen diese Form einzuhalten und sich nicht auseinanderzubewegen. Erst durch eine Gewalteinwirkung von außen kann der Verbund zerstört werden. Allerdings teilt sich der Verbund stets nur an einer Linie, der Bruchlinie. Der Zusammenhalt des übrigen Gegenstandes bleibt weiterhin bestehen.

Für mich ist diese Seele spürbar und der Grund dafür, dass der Mensch auch Gegenstände lieben und achten sollte. Denn wie mit einer Pflanze, die durch Liebe und Zuspruch schöner gedeiht, verhält es sich auch mit sogenannter toter Materie. Vermitteln wir einem Gegenstand positive Gefühle, wird er uns ebenfalls positiv entgegenkommen. Dies mag sich dadurch äußern, dass er sich beim Fallen »bemüht«, nicht zu Bruch zu gehen, oder dadurch, dass er uns den Weg zu sich weist, wenn wir ihn verlegt haben. Sicherlich haben Sie dahin gehend selbst einmal Erfahrungen gemacht, zum Beispiel dass Ihre Lieblingstasse herunterfiel und glücklicherweise unbeschadet auf Ihrem Fuß landete oder dass ein verlorener Ohring plötzlich wieder auftauchte.

### **Gegenstände absorbieren auch Energie von den Menschen in ihrer Umgebung.**

Das energetische Feld um Lebewesen herum ist so stark, dass es an den Dingen, mit denen sie immer wieder in Kontakt kommen, haften bleibt. Spüren kann man dies etwa an Schmuckstücken, die ein Mensch oft trägt. Wird das Schmuckstück nach dem Tod seines Besitzers vererbt, so spürt der neue Träger immer noch die Präsenz des Verstorbenen. Dies liegt an der Energie, die nach wie vor an

dem Schmuck haftet. Jeder Gegenstand enthält die Summe der Lebensenergie, mit der er in Kontakt gekommen ist. Dieser Zustand kann dem Bereich der sogenannten Psychometrie zugeordnet werden.

Wir sollten daher die Dinge um uns herum nicht als totes Material betrachten, sondern ihnen die gleiche Achtung entgegenbringen, die wir uns von unserer Umwelt wünschen. Wir sollten schätzen, dass wir sie haben, dass sie für uns da sind und uns gute Dienste leisten.

**Nichts auf der Welt ist selbstverständlich.  
Allem gebührt Liebe, Dankbarkeit und Achtung.**

Können wir den Gegenstand, den unser Herz begehrt, nicht haben, stimmt uns das meist traurig. Doch viele Menschen erfreuen sich dennoch nicht, wenn sie endlich einen langersehnten Gegenstand bekommen. Dann begehren sie plötzlich etwas anderes oder sie erkennen das Wertvolle an ihrem neuen Besitz nicht mehr an. Dann achten sie den Gegenstand auch nicht wirklich.

Ich möchte Ihnen dies anhand eines Beispiels veranschaulichen: Eine Frau wohnte mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern in einer kleinen Wohnung. Ihr größter Wunsch war es, in einem Haus mit eigenem Garten zu wohnen. Immer wieder besichtigte die Frau mit ihrem Mann daher Häuser. Doch diese waren immer zu teuer. Eines Tages wurde eine wunderschöne Doppelhaushälfte frei, deren Vermieter mehr Wert auf ordentliche Mieter als auf hohe Mieteinnahmen legte. Endlich konnte die Frau mit ihrer Familie in ein Haus ziehen. Die Kinder hatten eigene große Zimmer, und die

Eltern mussten nicht mehr in einem umfunktionierten Kinderzimmer schlafen. Das Wohnzimmer, der Garten und der Keller waren geräumig, und durch die bessere Anbindung an die nächste Großstadt war die Lage optimal. Eigentlich war alles perfekt. Der Traum dieser Frau war in Erfüllung gegangen. Sie fing jedoch an, sich darüber aufzuregen, dass sich die alte Wohnung nicht schnell genug verkaufen ließ. Außerdem sei das Haus zu groß, und daher gebe es so viel zu putzen. Das Geld reichte nicht aus, um essen zu gehen oder zu verreisen. Es gab plötzlich sehr viele Gründe, warum das Haus nicht die Erfüllung ihrer Wünsche, sondern nur eine Belastung für sie war.

Sie hat das Haus nie geschätzt. Bis heute schätzt sie es nicht, endlich ihren Traum erfüllt zu haben. Sie hat das Haus nie geliebt und geachtet. Sie hat nur noch das Negative gesehen anstatt das, was das Haus ihr hätte geben können – Freude und Glück. Mittlerweile ist sie aus dem Haus ausgezogen, zurück in eine Wohnung ohne Garten.

Menschen wie diese Frau könnten in einer Villa und mit sehr viel Geld leben und wären dennoch nicht glücklich, denn sie achten und lieben nicht, was sie haben, sondern sehen diese Dinge als selbstverständlich an. Sie denken nicht darüber nach, wie es sich anfühlte, als sie gewisse Dinge noch nicht hatten. Sie bedenken nicht, dass die Dinge um sie herum dazu da sind, sie glücklich zu machen, und nicht einfach nur grundlos vorhanden sind. Was wir haben, ist niemals selbstverständlich. Wir können im Leben allen möglichen Luxus erwerben, aber wir können ihn auch jederzeit schnell wieder verlieren. Daher müssen wir ihn mit jeder Faser unseres Herzens genießen und lieben, solange wir es können. Seien wir froh über

alles, was wir haben, egal, was es ist, denn es gibt viele Menschen auf der Welt, die weniger haben als wir. Und es gibt viele, die mehr haben als wir, aber im Herzen arm sind, weil sie ihren Reichtum nicht zu schätzen wissen. Jeder Mensch hat immer genau so viel, wie es für ihn in diesem Moment richtig ist und er für seine Entwicklung braucht.

Erfreuen Sie sich an Ihrer Wohnung oder an Ihrem Haus, auch wenn es nur gemietet ist. Lieben Sie Ihre Möbel, Ihren Fernseher, Ihr Geschirr, Ihre Vorhänge, Ihre Pflanzen, Ihren Schmuck, Ihr Auto und Ihre Reisen, lieben Sie alles, denn es ist nur für Sie auf dieser Welt. Es ist da, um Ihnen eine Freude zu bereiten und um Ihnen zu gefallen. Doch die Energie dieser Gegenstände versiegt, sobald Sie sie nicht weiter mit positiven Impulsen versorgen. Irgendwann erlischt dann der Glanz der Dinge. Sie können allem Energie und Leben einhauchen. Das ist das Besondere an uns Menschen und unterscheidet uns von Gegenständen, die auf unsere Fürsorge, Pflege und Bewunderung angewiesen sind. Das ist das Geheimnis des Lebens.



# Der menschliche Körper und Energie

*Unser Körper besteht aus vielen Energiewirbeln, die uns zusammenhalten.*

Unsere Existenz lässt sich auf viele Energiewirbel zurückführen, die uns zusammenhalten und unseren physischen Körper bilden. Dies ist die vereinfachte Erklärung aus dem Bereich der Quantenphysik. Die biologische Sichtweise ist ähnlich: Der physische Körper besteht aus ca. 50 Billionen Zellen, die eine Gemeinschaft bilden und gemeinsam ums Überleben kämpfen. Dabei ist jede einzelne Körperzelle fähig, allein zu überleben durch Reaktion und Anpassung an ihre Umgebung. Jede Zelle registriert und verarbeitet Tausende von Umweltreizen, was den Körper eine Unmenge an Energie kostet. Daher haben sich die Zellen zusammengeschlossen und kämpfen im Verbund, damit nur noch ein Teil der Zellen auf die Reize der Umgebung reagieren muss. So kann die kostbare Energie in anderen Zellen gespart und für andere Aufgaben zur Verfügung gestellt werden. Wichtige Energie steht dadurch für Entwicklung und Wachstum der Seele zur Verfügung.

**Die Umgebung eines Menschen prägt seine einzelnen Zellen  
sowie seinen gesamten Organismus.**

Dies wurde durch zahlreiche wissenschaftliche Studien bewiesen. Umweltreize prägen unsere Feinabstimmung, und dieser Einfluss wird von Generation zu Generation weitergegeben.

**Die Lebenserfahrung der Eltern beeinflusst  
die Gene ihrer Kinder.**

Diese Erkenntnis ist für jeden wichtig, der bereits Kinder hat oder welche bekommen möchte. Daher ist die Verantwortung von Eltern sehr groß. Außerdem ist ein gesundes Lebensumfeld sehr wichtig für unsere Kinder.

Jede einzelne Körperzelle sucht sich eine Umgebung aus, die ihr Überleben fördert, und meidet lebensbedrohliche Situationen. Die Zellen lernen durch Erfahrungen mit der Umgebung. Sie speichern zelluläre Erinnerungen und geben diese bei der Fortpflanzung weiter. Diese biologische Erkenntnis lässt sich auf den ganzen menschlichen Organismus übertragen.

**Je besser ein Organismus seine Umgebung wahrnimmt,  
desto größer sind seine Überlebenschancen.**

Kleine Kinder sollten mit allen Sinnen ihre Umwelt erleben dürfen. Je mehr Reize ein Kind verarbeiten kann, desto besser passt es sich an seine Umwelt an. Kinder, die sich stets nur drinnen aufhalten, haben daher nur wenig Möglichkeiten, sich zu entwickeln.

Mittlerweile weiß man, dass Krebs- und Herzerkrankungen in nur fünf Prozent der Fälle auf erbliche Veranlagungen zurückzuführen sind. Dies stellte W. C. Willett 2002 in seiner Studie *Balancing Life-Style and Genomics Research for Disease Prevention* fest. Diese Tatsache trifft auch auf Brustkrebs zu, obwohl die Medien immer noch den Irrtum verbreiten, dass diese Krebsart erblich bedingt sei. Viel entscheidender bei der Entstehung von Krebserkrankungen sind, laut mehrerer wissenschaftlicher Untersuchungen, jedoch umweltbedingte, epigenetische Veränderungen.

## **Jeder Mensch hat sein eigenes Energiefeld, sozusagen seine eigene energetische Signatur.**

So wie die Fingerabdrücke und die DNA von Mensch zu Mensch unterschiedlich sind, unterscheiden sich auch unsere energetischen Abdrücke voneinander.

Hunde können über große Entfernungen hinweg einen bestimmten Menschen finden. Dies soll am einzigartigen Geruch eines Menschen liegen. Ich persönlich glaube jedoch eher, dass Hunde die Energie eines Menschen wahrnehmen können und der Geruch dabei nur eine Nuance darstellt. Hunde sind allgemein sehr feinfühlig und spüren jede energetische Veränderung in ihrer Bezugsperson. Sie wissen auch stets, wenn von ihnen die Rede ist, wenn ihr Herrchen oder Frauchen Trost braucht oder wenn sie zum Tierarzt gefahren werden. Viele andere Tierarten verfügen ebenfalls über ein ausgeprägtes Energie-Warnsystem.

Die menschlichen Antennen dagegen sind viel abgestumpfter. Unser hektisches Leben führt zu einem Verlust unserer feinen Sinne. Die Sensoren werden immer wieder mit lauten Geräuschen und mit künstlicher Gefahr, etwa durch animierte Elektronikspiele oder Horrorfilme gereizt, bis sie auf die natürlichen energetischen Reize nicht mehr reagieren. Wir können dann das Rauschen des Windes nicht mehr hören oder spüren nicht mehr, wenn ein Unglück droht. Dies sollte uns alle beunruhigen. Es wäre das Ende der Menschlichkeit, wenn wir dadurch auch den Bezug zu den anderen Menschen verlieren würden. Der Mensch wäre dann nicht mehr in der Lage, auf andere einzugehen.

**Hat ein Mensch den emotionalen Bezug zu seiner Umwelt verloren, ist er auch energetisch nicht mehr mit ihr verbunden.**

Da wir dieses Problem selbst erschaffen haben, können nur wir selbst es auch wieder lösen.

**Wir müssen wieder ein Gespür für uns,  
die Energie und das Leben entwickeln.**

Die Antennen sind immer noch in unserem Körper vorhanden. Wir müssen lediglich dafür sorgen, dass wir die Energien um uns herum wieder wahrnehmen können, und unsere energetische Verbindung zu unserer Umwelt wieder aufbauen. Wir müssen uns an die wesentlichen Dinge erinnern. Tief im Inneren kennen wir sie. Sie schlummern dort im Verborgenen und warten nur darauf, an die Oberfläche zu gelangen und uns den Weg zum Ziel zu weisen. Sie wollen uns führen, denn dafür sind sie vorgesehen. Wir müssen lernen, auf die zarten Empfindungen in unserem Inneren zu achten.

Die Sensoren von Naturvölkern sind meist viel feinfühlicher als unsere, wodurch diese Völker zu den erstaunlichsten Dingen fähig sind. Aber auch andere Gruppen mit außergewöhnlichen Fähigkeiten leben in unserer Welt, wie zum Beispiel die Shaolin-Mönche. Sie haben eine andere Verbindung zu ihrer Umwelt als der durchschnittliche westliche Mensch. Diese Menschen sind wirklich reich.

**Der wahre Reichtum des Lebens ist Friede, Glück und Energie.**